

## Fortsetzung folgt:

### Leuchtendes Vorbild

Der Bericht über die Beklebung der Buswartehalle in Heischeid (wir berichteten) war gerade frisch veröffentlicht, da meldete sich Thorsten Kranenberg, Geschäftsführer der Fa. WIEHLSTAHL Handels GmbH & Co.KG aus Wiehl im Rathaus. Er selbst ist ein Familienvater und wohnt in Sinspert. Thorsten Kranenberg und seine Frau Sylvia waren so von der Idee der Brüder Wirths begeistert, dass sie spontan entschieden, auch eine solche Beklebung durch seine Firma zu sponsorn. Zusammen mit Carsten Frommhold von der Gemeindeverwaltung fiel die Wahl auf die Wartehalle in Sinspert, schließlich geht die eigene Tochter Sophie ab dem Sommer zur Schule nach Eckenhagen und wird dazu den Bus benutzen.

Mit der Firma c-noxx.media oHG konnte Carsten Frommhold zudem ein Reichshofer Unternehmen finden, dass die Herstellung der Aufkleber inklusive der Beklebung schnell und reibungslos anbietet, so dass innerhalb einer Woche die Umsetzung stattfinden konnte. Inzwischen hat sich der Preis pro Wartehalle auf 300 Euro reduziert, zudem kann die Gemeinde eine Spendenbescheinigung für das Sponsoring ausstellen. Durch Budgetumbuchungen konnte weiterhin Geld für die Ausstattung von 13 weiteren Warte-



Carsten Frommhold (re.) bedankte sich herzlich bei Ehepaar Kranenberg und Tochter-Sophie für die Spende

hallen im Haushalt bereitgestellt werden, so dass in Kürze weitere folgen werden. Finanziell ist die Gemeinde aber nicht in der Lage, in nächster Zeit alle Wartehallen entsprechend zu bekleben. Von

daher ist man auf weitere Sponsoren dringend angewiesen, damit schneller viele bzw. alle Glaswartehallen mit dem neuen Reichshofer Standard ausgestattet werden können. Interessenten

können sich im Rathaus bei Carsten Frommhold (Schulverwaltung) melden, entweder persönlich (Zimmer 216), telefonisch (02296/801-291), oder per E-Mail (carsten.frommhold@reichshof.de).